41/57 Carl 2 Jun 04

Gutachten.

über den Befund der Kirchenorgel zu Geddelsheim
von Ed Vogt. Orgelbauer zu Corbach

1, Bei der Jährlichen Orgelstimmung habe ich schon seit mehreren Jahren einige bemerkenswerte Fehler gefunden. sogar ein Fehler welcher gleich bei der Ablieferung der Orgel bemerkt wurde u dem damaligen Kirchenvorstande auferlegt war, ~~u. [illegible]~~ ~~folgender~~. Die Decke über der Orgel ~~wurde~~ besteht aus Brettern, mir s. Z. versprochen, ~~[illegible]~~ dieselbe fehlte einen Fuß hoch mit Eichenlaub oder Sägespäne übertragen werden, ist nicht ausgeführt. Die Folgen davon sind, daß der Temperaturwechsel ein sehr überraschender ist u die Stimmung im II Manual ist ein Durchweg schlechte, ferner hat es grade über dem II Man durchgeregnet u sind folge dessen mehrere Pfeifen unbrauchbar Windladen defekt geworden.

2, Die Gebläse, sind Kastengebläse u wurden mir s. Z. vorgeschrieben, diese Gebläse haben sich leider nicht bewährt. Zur warmen Jahreszeit trocknen dieselben zusammen u lassen die Luft in Masse entweichen, so das der Balgtreter kaum genügenden Wind liefern kann, im Winter dagegen, u bei feuchten Wetter quellen dieselben sehr u verursachen ein sehr störendes Geräusch. diesen Übelstande kann nur durch Anbringung eines neuen Magazingebläses abgeholfen werden, da eine Reparatur der Kastengebläse unmöglich ist.

3. Die Orgel ist ~~seit dem~~ ca. 30 Jahre im Gebrauch u ist von Staub sehr befallen, besonders bei dem letzten Anstrich der Kirche ist der Staub in Massen der Orgel indirekt zugeführt. Ich halte es daher für sehr nothwendig, dieselbe in nächster Zeit reinigen zu lassen u gleichzeitig die Oben erwähnten P. 1. u 2 zu berücksichtigen, ehe das Werk in eine noch größere Reparatur verfällt.

Auf Wunsch sende ich einen Kastenanschlag einzureichen.